

28. Februar 2011 07:58 Uhr

URL: http://www.wiesbadener-tagblatt.de/region/wiesbaden/meldungen/10271877.htm

Wiesbadener Tagblatt

WIESBADEN

Im Zirkus des Lebens

28.02.2011 01:00 Uhr - WIESBADEN

Von Barbara Sowa

WALHALLA Chanson-Cabaret mit der Norwegerin Guro von Germeten

Auf ihrem Weg zum internationalen Akkordeonfestival in Wien tourt Guro von Germeten gerade acht Tage lang durch Deutschland. Am Samstag begeisterte die junge Norwegerin mit ihrem roten Akkordeon das Publikum im Walhalla Spiegelsaal gleich in Trio-Besetzung.



Das Guro von Germeten Trio aus Norwegen mit „Bad Dreams and Good Nightmares“ im Walhalla-Spiegelsaal in Wiesbaden zu Gast.
Foto: Barbara Sowa

Nachdem sie eines Tages spontan beschlossen hatte, Akkordeon spielen zu wollen, ging Guro von Germeten rasch eine besondere Verbindung mit ihrem Instrument ein. Dazu kommt ihr unüberhörbar an der Klassik geschulter Gesang, ausgebildet in Wien, Kopenhagen, Oslo und der Schweiz. In dieser Zeit eignete sie sich auch Deutschkenntnisse an. Damit gelingt es ihr, gerade auf kleineren Bühnen Nähe zu ihrem Publikum aufzubauen.

Sie wurde zu Folk- und Jazzfestivals eingeladen und trat bei einem hochkarätigen Tributkonzert zum Geburtstag von Tom Waits und im norwegischen Fernsehen auf. Dabei kristallisierte sich eine ganz eigene Musikrichtung heraus: Mit einer Mischung aus Chanson und Cabaret, Balkan-Noir, italienischem Volkstanz und einem Hauch von französischem Straßenleben.

Begleitet von Andrea Rydin Berge an Klavier und Autoharp und Erlend Solum Barratt-Due an der Klarinette, die beide auch als Solisten beeindruckt haben, beschwore sie in Wiesbaden eine Welt zwischen „Bad Dreams and Good Nightmares“ herauf. Das Trio aus dem „Schwindefrei Orkestra“ nahm das Publikum mit auf eine Reise durch ihre aktuelle gleichnamige CD mit Liedern über Liebe, Gefühle der Einsamkeit auf langen Tourneen, Polkakleider oder den Zirkus des Lebens in norwegischer und englischer Sprache. So manches Stück von ihnen ist auf einer der langen Zugfahrten zwischen den Spielorten entstanden, wo sich die Musiker gern bei TV-Serien entspannen und dabei manchmal eben auch Neues kreieren.

Ob Guro von Germeten als Solistin oder mit Mitgliedern ihrer Band auftritt, es fehlt ihrer Musik nie an Leidenschaft und Dekadenz. Sie bringt jedes Stück so herüber, als wäre es das letzte in ihrem Leben. Mal schreiend, mal flüsternd, manchmal einfach wunderbar melodisch, wird sie auch als „Kate Bush on Piaf-pills“ bezeichnet. Ein erfrischend frecher Abend mit viel Emotion und kraftvoller Melancholie im schönen und intimen Ambiente des Walhalla Spiegelsaals.

Weitere Meldungen

Menger und Collet kommen zur SG Orlen



(nn). Nach diesem Duo hätten sich auch höherklassige Fußball-Clubs alle Finger geleckt. Doch das Rennen hat... [Mehr lesen](#)

Medenbach dank Tobias Schuberth Zweiter

Kiedricher patzen beim Tabellen-Vorletzten

(nn). Der TuS Medenbach bleibt in der Fußball-A-Liga ein Kandidat für Relegationsrang zwei. Allerdings hatte... [Mehr lesen](#)

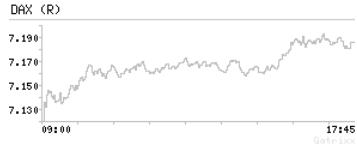
(orf). Spitzenteiger Bosporus Elvile zeigte sich von den Vorkommnissen im Kiedrich-Spiel unbeeindruckt und... [Mehr lesen](#)

Mühelose Marktbeobachtung
So haben Sie Ihre Marktleiter immer auf dem Schirm:
Der exklusive Firmenradar von FirmeXtra informiert Sie... [Mehr lesen](#)

ANZEIGE

powered by plista

Börse



Ratgeber

[Auto](#)
[Wohnen](#)
[Beruf/Bildung](#)
[Multimedia](#)
[Ernährung](#)
[Familie](#)
[Garten/Umwelt](#)
[Geld und Recht](#)
[Gesundheit](#)
[Jugend](#)
[Lifestyle](#)
[Reise](#)
[Tarife](#)
[Tiere](#)
[Trauer](#)

Veranstaltungen

[Auf den Spuren der Geschichte - Schlesische Festungen im städtebaulichen Wandel](#)
28.02.2011, Haus der Heimat, Wiesbaden
[Alles fließt... - Gemälde von Helga Bleifeld](#)
28.02.2011, Hess. Landesamt für Bodenmanagement u. Geoinformation, Wiesbaden